

Lehrgang

„Kommunale Mobilitätsbeauftragte“ und „Kommunale Radbeauftragte“

Modul 1 | 29./30. April 2019 | Wien

Modul 2 | 3./4. Juni 2019 | Wien



Foto © Klimabündnis, Radland NÖ/ weinfranz

in Kooperation mit dem



Ausbildung zu Kommunalen Mobilitätsbeauftragten

Lehrgangsziele

Verkehr ist ein brisantes Thema. Verkehrsprobleme und Mobilitätsfragen gehören zum Alltag der Gemeindegarbeit. Der Lehrgang zu Kommunalen Mobilitätsbeauftragten vermittelt in zwei Modulen zu je zwei Tagen ein fundiertes Basiswissen zum breiten Spektrum nachhaltiger Verkehrsgestaltung in der Gemeinde/ der Stadt und auf Bezirksebene. Die Gemeinde erhält mit einer/m Kommunalen Mobilitätsbeauftragten eine kompetente Ansprechperson für Verkehrsbelange in den Gemeinden, die u.a. mit regionalen Mobilitätszentralen effizient zusammenarbeitet.

Lehrgangsinhalte

- ✓ Möglichkeiten nachhaltiger Verkehrsgestaltung in der Gemeinde/ der Stadt/ im Bezirk - von der Raumplanung bis zur Bewusstseinsbildung
- ✓ Maßnahmen für attraktiven und sicheren Fußgänger- und Radverkehr
- ✓ Eindämmung verkehrsinduzierter Umweltbelastungen
- ✓ Attraktiver Öffentlicher Verkehr in Gemeinde und Region
- ✓ Potenziale der Elektromobilität
- ✓ Mobilitätsförderungen und Mobilitätszentralen
- ✓ Konfliktmanagement – Einbeziehung der BürgerInnen

Renommierete Mobilitäts-Experten und -Expertinnen präsentieren praktische Grundlagen nachhaltiger Verkehrsgestaltung in der Gemeinde. Erfolgreiche PraktikerInnen zeigen, wie dies konkret umgesetzt werden kann und auch politisch erfolgreich ist.

Praxisteil

Wesentliches Augenmerk wird im Rahmen des Lehrgangs auf konkrete Umsetzungsmöglichkeiten und Praxisnähe gelegt. Im Zuge des Lehrgangs werden die TeilnehmerInnen eine Projektarbeit mit Bezug zu ihrer Gemeinde erstellen.



Zielgruppe

Der Lehrgang richtet sich an

- ✓ BürgermeisterInnen, GemeinderätInnen, BezirksrätInnen
- ✓ Gemeinde-MitarbeiterInnen
- ✓ MitarbeiterInnen von Mobilitätszentralen, KEM-Manager
- ✓ Radverkehrs-Beauftragte
- ✓ Verkehrsthemen interessierte BürgerInnen

Termine und Veranstaltungsort

Modul 1: Mo. 29.4. + Di. 30.4.2019, 9.00-17.00

Modul 2: Mo. 3.6. + Di. 4.6. 2019, 9.00-17.00

in 1010 Wien, Stephansplatz 4, Club 4, 1. Stock, (barrierefreier Zugang,
in unmittelbarer Nähe der U-Bahn Station Stephansplatz, Eingangsbereich im Hauseck)

Kosten

Kurskosten: € 880.- regulärer Preis,

€ 780.- für TeilnehmerInnen von Klimabündnis-Gemeinden

Nur 1. Tag: „Kommunalen Radbeauftragten“: € 430.- regulärer Preis,

€ 350.- für KB-Gemeinden

Übernachungskosten sind in den Kurskosten nicht enthalten!

Information zur Lehrgangs-Förderung

In Niederösterreich kann der Bildungsscheck für Gemeindebeauftragte eingelöst werden (<https://www.umweltgemeinde.at/foerderung-bildungsscheck>):

im Ausmaß von € 500.- für Kommunalen Mobilitätsbeauftragten und

im Ausmaß von € 263.- für Kommunalen Radbeauftragten (für Klimabündnis-Gemeinden).

Weitere Fördermöglichkeiten sind für TeilnehmerInnen aus anderen Bundesländern finden Sie auf unserer Homepage: www.klimabuendnis.at

Schriftliche Anmeldung

Irene Schrenk, Klimabündnis Österreich, Prinz Eugen Straße 72, 1040 Wien

Email: Irene.schrenk@klimabuendnis.at, Tel.: 01/581 5881 - 18

Achtung: begrenzte TeilnehmerInnen-Zahl!

Hotels

Es gibt eine Vielzahl von Hotels in der Nähe. Bitte beachten Sie: Im Frühjahr ist Hochsaison in Wien. Folgende Hotels werden empfohlen. Es sind Zimmer unter dem Stichwort „Klimabündnis“ reserviert:

Hotel Stefanie, Taborstraße 12, 1020 Wien (www.schick-hotels.com, EZ ab € 120.-, DZ ab € 163.-, Reservierung bis 18. März) oder im Schottenstift das **Gästehaus**

Benediktushaus, Freyung 6, 1010 Wien, (www.benediktushaus.at, EZ ab zirka € 92.-, DZ ab zirka € 120.-) oder

NUR für das 2. Modul möglich: im selben Baublock wie die Veranstaltungsräumlichkeiten:

Gästehaus Deutscher Orden, Singerstraße 7, Stiege 1, 2. Stock, (<http://www.deutscher-orden.at/site/ordenshausinwien/gaestehaus> EZ ab € 75.- oder DZ ab 105.-; Reservierung bis 15. März), Übernachtungskosten sind in den Kurskosten nicht inkludiert

Spezialmodul Lehrgang zu Kommunalen Radverkehrsbeauftragten

Es besteht auch die Möglichkeit, nur den Lehrgang zu „Kommunalen Radverkehrsbeauftragten“ zu absolvieren (1. Tag). Die/der Kommunale Radverkehrsbeauftragte ist die erste und wichtigste Ansprechperson für Radverkehr in der Gemeinde/Stadt/ im Bezirk. Eine sichere und komfortable Integration des Radverkehrs in das Verkehrsgeschehen der Gemeinde ist eine wichtige kommunale Aufgabe. Wir bieten Ihnen hierfür die besten Tipps und das geeignete Rüstzeug.

Der Lehrgang wird unter wissenschaftlicher Leitung von Prof. Dr. Günter Emberger, TU Wien, Institut für Verkehrswissenschaften, vom Klimabündnis Österreich durchgeführt.

Weitere Kooperationspartner sind das Umweltbüro der Erzdiözese Wien sowie der Österreichische Städtebund, der Österreichische Gemeindebund, klimaaktiv mobil, das Land Oberösterreich und die Klimarettung.



PROGRAMM zu „Kommunale Mobilitätsbeauftragte“ und „Kommunale Radbeauftragte“ (nur 1. Tag)

MODUL 1

Mobilität in Stadt und Gemeinde: Probleme und Lösungsansätze

Ort: 1010 Wien, Stephansplatz 4, Club 4, 1. Stock
29. und 30. April 2019

TAG 1 Mo. 29. April 2019

Zukunft der Mobilität in den Gemeinden

- 9:00 **Begrüßung**
Dipl.Päd. Markus Gerhartinger, Umweltbeauftragter der Erzdiözese Wien
Tagesmoderation, Vorstellungsrunde
DIⁱⁿ Irene Schrenk (Klimabündnis Österreich)
- 9:30 **Möglichkeiten und Chancen nachhaltiger Verkehrsgestaltung in der (Stadt-) Gemeinde. Die Wirksamkeit von Push- und Pull-Maßnahmen**
Ao. Univ. Prof. Dr. Günter Emberger (TU Wien)
- 10:45 *Pause*
- 11:15 **Planung für Menschen mit besonderen Bedürfnissen**
Ao. Univ. Prof. Dr. Günter Emberger (TU Wien)
- 12:45 *Mittagspause*

Fuß- und Radverkehr als Chance für attraktive Gemeinden

- 14:00 **Impulsreferate:**
Innovative Planungsansätze für attraktiven und sicheren Fuß- und Radverkehr
DIⁱⁿ Waltraud Wagner (NÖ Regional GmbH, NÖ Mitte)
- 15:15 *Pause*
- 15:45 **Praxisbaustein: Prioritäten der Fuß- und Radverkehrsförderung in der Gemeinde**
DIⁱⁿ Irene Schrenk
(Gruppenarbeit, Diskussion, Raum für Fragen)
- 17:00 *Ende*
- 19:00 **Abendspaziergang und Exkursion: Fußgänger- und Radverkehr in der Innenstadt von Wien und anschließendes Abendessen im Inigo (<http://inigo.at/home>)**

TAG 2 Di. 30. April 2019

Tagesmoderation: DIⁱⁿ Irene Schrenk

9:00 **Information zur Projektarbeit und zum Workshop „Von der Theorie zur Praxis“ (Tag 4)**
Streifzug durch die Klimabündnis-Mobilitätsprojekte
Kompetenzverteilung in der Gemeinde: Wie kann eine nachhaltige Raumplanung die Verkehrsplanung beeinflussen?
DIⁱⁿ Irene Schrenk

10:15 *Pause*

Klimaschutz und Immissionsschutz für Gemeinden aus gesundheitlicher Sicht und ÖV

10:45 **Verkehr, der krank macht. Probleme mit Schadstoff-, Ozon-, Feinstaub- und Lärmbelastung**
Prof. Dr. med. Hans-Peter Hutter (ÄGU ÄrztInnen für eine gesunde Umwelt)

12:00 **Verkehrsverbände: Wann brauchen Gemeindevertreter den VOR?**
Georg Huemer (Pressesprecher VOR)

12:45 *Mittagspause*

Kindermobilität

14:00 **klimaaktiv mobil: Weg vom Elterntaxi - Nachhaltige Lösungen für den Schulweg und den Weg zum Kindergarten**
Maria Zögernitz (Klimabündnis Österreich)

14:45 *Pause*

Fußgängermobilität

15:00 **Zu Fuß gehen: Best-Practice-Beispiele für jede Gemeinde**
Petra Jens (FußgängerInnen-Beauftragte der Stadt Wien)

16:45 **Raum für Fragen und Abschlussrunde**

17:00 *Ende*

MODUL 2

Konkrete Mobilitäts-Angebote für Gemeinden

Ort: 1010 Wien, Stephansplatz 4, Club 4, 1. Stock
3. und 4. Juni 2019

TAG 3 **Mo. 3. Juni 2019**

Tagesmoderation: DIⁱⁿ Irene Schrenk

Planungsgrundlagen, e-Mobilität, Mobilitätsmanagement

- 9:00 **Begrüßung und Tagesmoderation**
Blitzlichter zu den Projektarbeiten der Lehrgangs-TeilnehmerInnen
DIⁱⁿ Irene Schrenk
- 9:15 **Wie verändert/e sich Österreichs Mobilität? „Österreich unterwegs“ als**
Planungsgrundlage für kommunale Entscheidungen in der Mobilität und
Raumplanung
DI Roman Kirnbauer (bmvit)
- 10:15 *Pause*
- 10:45 **e-Mobilität und e-Carsharing**
DI Matthias Komarek (eNu)
- 12:15 **klimaaktiv mobil: Mobilitätsmanagement für Gemeinden**
DI Helmut Koch (komobile)
- 13:00 *Mittagspause*

Praxisbeispiel für Gemeinden

- 14:15 **Praxisbaustein: Umgang mit verkehrsbezogenen Beschwerden und Konflikten**
in der Gemeinde
Axel Grunt (Strategischer Kommunikationsberater und-trainer)
- 16:45 **Mobilitätsquiz, Abschlussrunde, Raum für Fragen und kurze Diskussion**
- 17:00 *Ende*
- 19:00 **Besichtigung des Nordturms des Stephansdoms mit der Pummerin und der**
Katakomben,
Gemeinsames Abendessen (ab zirka 20:00)

TAG 4 Di. 4. Juni 2019

Tagesmoderation: DIⁱⁿ Irene Schrenk

Agrotreibstoffe – eine umfassende Betrachtung

9:00 **Echt nachhaltig? - Agrotreibstoffe und e-Autos im Elchtest der globalen Nachhaltigkeit**
Ing. Johann Kandler (Klimabündnis Österreich)

Projektarbeiten, Zertifikat und Exkursion

10:00 **Gemeinsamer Einstieg in den Workshop „Von der Theorie zur Praxis“**
Einteilung und Erklärung der Aufgabenstellung
DIⁱⁿ Irene Schrenk

10:15 **Projektpräsentationen „Von der Theorie zur Praxis“**
begleitet durch Ao. Univ. Prof. Dr. Günter Emberger, Dipl.Päd. Markus Gerhartinger, Mag. Markus Hafner-Auinger, MA und DIⁱⁿ Irene Schrenk

11:00 *Pause*

11:30 **Projektpräsentationen „Von der Theorie zur Praxis“**

12: 30 **Zertifikatsüberreichung**
durch Ao. Univ. Prof. Dr. Günter Emberger, Dipl.Päd. Markus Gerhartinger, Mag. Markus Hafner-Auinger, MA und DIⁱⁿ Irene Schrenk

13:00 *Mittagspause*

14:30 **Exkursion: Fußgänger-mobilität in Wien**

17:00 *Veranstaltungsende*